

Sehr geehrter Newsletter-Abonent,

das erste Quartal des neuen Jahres 2010 liegt bereits hinter uns - ein guter Zeitpunkt, Sie über die aktuellen Entwicklungen bei der telegate AG seit Jahresbeginn auf dem Laufenden zu halten. In der heutigen Ausgabe des IR-Newsletters blicken wir noch einmal zurück auf die [Ergebnisse des abgelaufenen Geschäftsjahr 2009](#). Hier konnte telegate seine Ertragsziele realisieren und wird dadurch seinen Investoren auf der kommenden Hauptversammlung (HV) am 9. Juni 2010 wieder eine unveränderte Dividendenausschüttung in Höhe von 0,70 Euro Cent vorschlagen. Ein weiteres Thema für unsere Aktionäre auf der HV dürfte das [Aktienrückkaufprogramm](#) sein, mit dem wir einen Teil unseres Überschusses an liquiden Mitteln an unsere Anteilseigner zurückgeben möchten.

Dass telegate heute in den Bereichen Lokale Suche und digitale Vermarktung ein anerkannter Experte und Partner für internationale Technologieunternehmen ist, zeigen die drei brandneuen [Partnerschaften](#) mit NOKIA, Vodafone und freenet. Nicht zuletzt gibt es beim Thema [Datenkostenklagen](#) gegen die Deutsche Telekom neue positive Weichenstellungen seitens des Bundesgerichtshofes.

Viel Spaß beim Lesen!

Herzliche Grüße
Ihr Investor Relations Team

Rückblick Geschäftsjahr 2009, Ausblick und Dividende



Die telegate AG konnte im abgelaufenen Geschäftsjahr 2009 Ihre Ertragsziele realisieren. So belief sich das operative Jahresergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern (EBITDA) vor Einmaleffekten auf 35,0 Mio. Euro (Vorjahr: 39,4 Mio. Euro) und lag damit innerhalb der zu Jahresanfang prognostizierten Bandbreite von 32 bis 37 Mio. Euro.

Der Jahresüberschuss sank entsprechend der operativen Entwicklung von 24,3 auf 16,1 Mio. Euro. Vorstand und Aufsichtsrat werden bei der Hauptversammlung am 9. Juni 2010 die Zahlung einer unveränderten Dividende in Höhe von 0,70 Euro je Aktie vorschlagen, was bezogen auf den aktuellen Kurs einer Dividendenrendite von über 7 % entspricht.

Die Umsatzerlöse gingen aufgrund der deutlich rückläufigen Nachfrage für Telefonauskünfte von 164,1 Mio. Euro im Vorjahr auf jetzt 153,9 Mio. Euro zurück. Dabei stiegen die Umsätze des Geschäftsbereiches Media deutlich um rund 31 % auf 24,5 Mio. Euro bzw. um 8 % auf vergleichbarer Basis (die telegate MEDIA AG/ehemals klickTel AG wurde erst ab dem 1.4.2008 konsolidiert).

Zwar erwartet die telegate AG für das Geschäftsjahr 2010 ein deutliches zweistelliges Umsatzwachstum im Geschäftsbereich Media. Andererseits geht das Unternehmen unverändert von einer spürbar rückläufigen Entwicklung bei den hochprofitablen Auskunftslösungen aus,

sodass insgesamt für das laufende Geschäftsjahr ein rückläufiges Ergebnis prognostiziert wird. Dies liegt aus heutiger Sicht auf Basis des EBITDA vor möglichen Einmaleffekten bei 23 bis 27 Mio. Euro.

Weiterführende Links:

[Ad-hoc-Meldung vom 11. März 2010](#)

[Geschäftsbericht 2009 \(PDF\)](#)

[Video-Interview mit telegate CEO Dr. Andreas Albath](#)

Aktienrückkaufprogramm



Vor dem Hintergrund der hohen freien Liquidität (Stand 31.12.2009: 59,9 Mio. Euro) sowie der sehr komfortablen Bilanzstruktur (Eigenkapitalquote von 57 % im Konzern sowie von 68 % in der AG, jeweils Stand 31.12.2009) haben Vorstand und Aufsichtsrat der telegate AG beschlossen, der Hauptversammlung am 9. Juni 2010 ein Aktienrückkaufprogramm vorzuschlagen.

Dabei sollen bis zu 10 % des Grundkapitals, bis zu 2,1 Mio. Aktien, zurückgekauft werden. Ein Rückkauf in dieser Höhe würde angesichts des hohen Bestands an liquiden Mitteln den strategischen Handlungsspielraum des Unternehmens nicht beeinflussen.

Beabsichtigt ist, die Aktien durch ein öffentliches Rückkaufangebot, welches sowohl an den Mehrheitsaktionär als auch an alle Minderheitsaktionäre gerichtet ist, zu erwerben. Nach Erwerb ist geplant, die Aktien einzuziehen. Dadurch würden telegate-Aktionäre bereits vor der mittelfristig erwarteten Rückzahlung von überhöhten Datenkosten von einer Sonderausschüttung profitieren.

Partnerschaften



NOKIA, Vodafone, freenet - seit Jahresbeginn haben sich drei nationale und internationale Technologie-Schwergewichte für telegate als neuen Kooperationspartner entschieden. Die neuen Partnerschaften belegen, dass dem von telegate besetztem Thema Lokale Suche einerseits eine hohe strategische Bedeutung beigemessen wird und andererseits, dass die Lösungs- und Vertriebskompetenz des Unternehmens im Markt in einem hohen Maße anerkannt ist. So gab das Unternehmen am 9. März bekannt, dass es mit dem Handy-Weltmarktführer NOKIA zusammenarbeiten werde. Im Laufe des Jahres werden Daten und Branchen-Informationen von telegate über die Lokale Suche der Karten- und Navigationsapplikation von Nokia als Lösung "powered by 11880.com" verfügbar sein.

Im Februar konnte telegate bereits zwei weitere starke Partner gewinnen: Für freenet, den größten netzunabhängigen Telekommunikationsanbieter in Deutschland, entwickelt und implementiert telegate im Rahmen einer langfristig angelegten Kooperation eine vollintegrierte, kartenbasierte Lokale Suche für das stationäre wie mobile Web. Die auf fünf Jahre ausgelegte Zusammenarbeit mit Vodafone Deutschland erstreckt sich sowohl auf das klassische Telefonauskunftsgeschäft wie auch auf die modernen digitalen Informationsservices des stationären und mobilen Internets, wo telegate ab sofort exklusiver Lokale-Suche-Partner von Vodafone Deutschland wird. Künftig können Vodafone Kunden direkt per Tastendruck über alle Vodafone Mobilfunkgeräte die vorinstallierte 11880- Telefon- und SMS-Auskunft erreichen. Darüber hinaus wird die mobile Lokale-Suche-Applikation "klickTel" auf vielen von Vodafone vertriebenen Smartphones vorinstalliert sein. Von den neuen Partnerschaften profitieren insbesondere die mehr als 50.000 telegate Werbekunden, die jetzt auch auf weiteren reichweitenstarken Plattformen neue Kunden erreichen können.

Weiterführende Links:

[Pressemeldung vom 9. März 2010: "Lokale-Suche-Services von telegate künftig auf Nokia Smartphones verfügbar"](#)

[Pressemeldung vom 10. Februar 2010: "Vodafone und telegate vereinbaren strategische Partnerschaft"](#)

[Pressemeldung vom 4. Februar 2010: "telegate und freenet.de werden strategische Partner bei der Lokalen Suche"](#)

Datenkostenklagen: telegate sieht sich nach BGH-Urteilsbegründung bestätigt



Im Rechtsstreit um überhöhte Rechnungen für Auskunftsdaten sieht sich die telegate AG nach Vorlage der Urteilsbegründung des Bundesgerichtshofes (BGH) zu einem Urteil vom 13. Oktober 2009 in ihren Rückforderungsansprüchen gegen die Deutsche Telekom AG bestätigt und erwartet nun einen erfolgreichen Abschluss der Klage.

Das Unternehmen hatte in einer mündlichen Verhandlung vor dem Kartellsenat (BGH KZR 41/07) in allen wesentlichen Fragen vor dem BGH Recht bekommen und geht jetzt bestärkt davon aus, mehr als 100 Mio. Euro zurückerstattet zu bekommen. Diese Summe setzt sich aus den zu viel gezahlten Gebühren und den seitdem aufgelaufenen Zinsen zusammen. Der BGH hat das Verfahren an das Oberlandesgericht Düsseldorf zurückverwiesen, das sich jetzt voraussichtlich letztinstanzlich mit der Höhe der Ansprüche beschäftigen wird.

Weiterführende Links:

[Artikel DIE WELT vom 11. März 2010: "telegate hofft auf Rückzahlung von 100 Millionen Euro"](#)

[Pressemeldung telegate vom 13. Oktober 2009: "Datenkostenklagen: Bundesgerichtshof verweist Klage der telegate AG an das Oberlandesgericht Düsseldorf zurück"](#)

Analysten

Institut	Analyst	Empfehlung	Kursziel (€) neu	Kursziel (€) alt	Datum
GSC	Roland Pumberger	Kaufen	11,20	13,40	25.03.2010
Intermonte	Carlo Barracchia	Kaufen	13,20	-	11.02.2009
Silvia Quandt	Jacques Abramowicz	Kaufen	13,00	15,50	01.04.2010

Finanzkalender

Veröffentlichung 3-Monatsabschluss 2010	05. Mai 2010
Hauptversammlung 2010	09. Juni 2010
Veröffentlichung 6-Monatsabschluss 2010	03. August 2010
Veröffentlichung 9-Monatsabschluss 2010	09. November 2010

Sollten Sie weitere Fragen haben, besuchen Sie bitte unsere Website unter www.telegate.com.

Falls Sie das Abonnement des telegate IR-Newsletters beenden wollen, schreiben Sie uns eine E-Mail an Investor.Relations@telegate.com, mit dem Betreff "Abmeldung".

telegate AG
 Fraunhoferstr. 12 A
 82152 Martinsried

Tel.: +49 (0) 89 - 8954 0
 Fax: +49 (0) 89 - 8954 1010

Hauptsitz: Martinsried bei München

Registergericht: Amtsgericht München, HRB 114518

Aufsichtsratsvorsitzender: Jürgen von Kuczkowski

Vorstand: Dr. Andreas Albath (Vorsitzender), Dr. Paolo Gonano, Ralf Grüßhaber

Copyright © 2010 by telegate AG. Der Inhalt des IR-Newsletter ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Die Verwendung des Textes - auch auszugsweise - ohne schriftliche Genehmigung der telegate AG ist nicht gestattet.